

Sanatrock SA

Verbindung in Pulverform für makroporöse Verputze zur Entfeuchtung



Bindemittel und Zusatz, der dem gewaschenen Sand in vorbestimmter Menge hinzuzufügen ist, zur Vor-Ort-Herstellung von makroporösen Verputzen zur Entfeuchtung, Sanierung, für Arbeiten in ökologischer Bauweise und für die Restaurierung von historischen Gebäuden und/oder Denkmälern.

ZOLLCODE: 3824 5090

KOMPONENTEN: Einkomponente **ERSCHEINUNGSBILD: Pulver** VERFÜGBARE FARBEN: Hellgrau

VERPACKUNGEN UND MASSE: Sack 15 kg - Palette 750 kg

MERKMALE UND VORTEILE

Eine Verbindung mit hoher Entfeuchtungswirkung, gebrauchsfertig, nur mit Wasser anzumischen, auf der Grundlage von natürlichem Hydraulikkalk NHL, Botticino, Kaolin, Mineralfasern und speziellen Wirkstoffen. Es handelt sich um eine Verbindung, die in Kombination mit den geeigneten Zuschlagstoffen die Herstellung von Verputzen mit hoher Wasserdampfdurchlässigkeit ohne Zement, Harzen oder Lösungsmittel und strahlenden Stoffen enthält und somit die Vorgaben einer ökologischen Bauweise erfüllt.

EINSATZGEBIETE

Wasserdampfdurchlässiger Verputz zur Entfeuchtung von Mauern (nach Zugabe von Zuschlagstoffen).

ZULÄSSIGE TRÄGER

Ziegel - Mix-Mauerwerk - Mauerwerk aus Lochziegeln - Stein-Mauerwerk

VORBEREITUNG DER TRÄGER

Bereiten Sie in die zu verputzende Oberfläche durch Abschlagen des eventuell vorhandenen Verputzes bis zu einer Höhe von über 50/100 cm oberhalb des Feuchtigkeitsbereichs vor. Die Anwendungsstellen des Mauerwerks müssen jedenfalls sauber, unbeschädigt, frei von Verunreinigungen, Staub und bröckligen oder losen Teilen und in geeigneter Weise mit Wasser gesättigt sein (gesättigt mit trockener Oberfläche). Entfernen Sie im Fall von Salzausblühungen diese vorher durch Behandlung mittels Sprühauftrag von Sanareg. Danach folgt ein Aufbau eines wasserdampfdurchlässigen Unterputzes mit dem speziellen Präparat Untersana oder durch Auftragen der nachfolgend beschriebenen Mischung als Untergrund.



ANWENDUNGSWEISE

"Bereiten Sie den Verputz zu, indem Sie erst 2/3 der vorgesehenen Mischwassermenge in den Mischer geben und danach jeweils Sanatrock SA und gewaschenen Sand mit der gewünschten Körnung zugeben (wir empfehlen die Verwendung von Sand mit einer maximalen Korngröße von 2-3 mm). Beim Anmischen auf der Baustelle sollten die folgenden Angaben eingehalten werden: - 15 kg Sanatrock SA - 30-40 kg Sand mit maximaler Korngröße 2-3 mm. - 12-13 | Wasser (die Wassermenge kann je nach Feuchtigkeit des verwendeten Sands verringert werden). Achten Sie während der Zubereitung der Mischung darauf, die richtige Wassermenge für die Herstellung eines homogenen und cremigen Mörtels mit einem Gewicht/Liter von ca. 1,3-1,5 kg zuzugeben. Dies ist in jedem Fall durch Beachtung der angegebenen Mischzeiten sehr einfach zu erreichen. Stellen Sie am Mauerwerk vorher geeignete "Putzstreifen" her (wir empfehlen Streifen aus Mörtel oder Holzbretter, die richtig in Position und senkrecht angebracht werden). Das Produkt mit der Kelle mit einer Gesamtdicke von ca. 2-3 cm auftragen. Führen Sie keinerlei Maßnahme zur Bearbeitung, Glättung oder Andrücken mit der Kelle oder Glättkelle des aufgetragenen Mörtels aus. Ziehen Sie den Mörtel mit der Richtlatte entlang der Putzstreifen ab und lassen Sie die rauen Oberflächen so aushärten. Tragen Sie möglichst den speziellen Entfeuchtungs-Flächenspachtel Sanastof oder mit Sicherheit wasserdampfdurchlässige Feinputze mit einer Wasserdampfdurchlässigkeit (μ) unter 11 auf. Für einen 200-l-Baustellenbetonmischer empfiehlt sich eine anfängliche Zugabe von 100 kg Sanatrock SA, 225 kg Sand und 45 I Wasser. Fügen Sie während des Mischvorgangs die geeignete Menge Wasser zu, um die gewünschte Konsistenz zu erzielen (je nach Feuchtigkeit des Sands könnten mehr oder weniger Liter Wasser nötig sein. Das normalerweise benötigte Anmachwasser beträgt etwa 16-18 % bezogen auf das Gesamtgewicht der Mischung (Sanatrock SA + Sand). Den Mischvorgang fortsetzen, bis eine homogene und klumpenfreie Mischung erzielt wird. Mit einem 25-kg-Sack Sanatrock SA können in der Regel 3.5 m² Wand 2 cm dick verputzt werden. Die Mischung mittels Glättkelle oder Verputzmaschine auftragen. Zum Schluss auf jeden Fall wasserdampfdurchlässigen Flächenspachteln wie Sanastof auftragen."

ANWENDUNGSMETHODEN

Zu anderen Komponenten hinzuzuzählen - Manuelle Anwendungen - Kelle - Reibebrett

WERKZEUGREINIGUNG

Wasser

GRUNDLEGENDE MERKMALE

←I→ Empfohlene Maximaldicke: 4 cm

Haltbarkeit: 12 monate

Pot life: (20 °C) 60 min

→I← Empfohlene Mindestdicke: 2 cm

Nutzungstemperatur: 5-35 °C

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

UNI EN 1015-11 Kompressionswiderstand **2-4 N/mm²** UNI EN 1015-19 Durchlässigkeit **11 \mu**

Haftungsdauer 4 h

UNI EN 1015-11 Biegefestigkeit **1-2 N/mm²** UNI EN 1015-6 Dichte **1400 kg/m³**

EN 13142

Statisches elastisches Modul: 3.000 - 5.000 N/mm²

VERBRAUCH

Mit einem 25 kg Sack Sanatrock SA können normalerweise 3,5 m² Wandfläche mit einer Dicke von 2 cm verputzt werden (siehe Dosierung der zusätzlichen Komponenten in der Gebrauchsanweisung im Produktdatenblatt).



LAGERUNG UND AUFBEWAHRUNG

Das Produkt in der Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Ort, vor Frost und direkten Sonnenstrahlen geschützt, aufbewahren. Eine unsachgemäße Aufbewahrung des Produktes kann zum Verlust der rheologischen Leistungen führen. Feuchtigkeitsempfindlich.

FOTOGALERIE







ZUSÄTZLICHE INHALTE



Tel: +39 0376.604185 / 604365

Produziert und verteilt von AZICHEM srl

Via Giovanni Gentile, 16/A - 46044 Goito (MN), Italien

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Für Dicken von mehr als 2 cm, oder um die Neigung zu Rissbildung zu verringern, empfiehlt sich der Einbau eines Armierungsgewebes (ARMAGLASS 140). Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen und ggf. auch mündlich oder schriftlich zur Verfügung gestellten allgemeinen Informationen sowie Hinweise und Anwendungsanleitungen für dieses Produkt entsprechen dem aktuellen Stand unserer wissenschaftlichen und praktischen Kenntnisse.

Einige der angegebenen technischen Daten und Leistungsmerkmale können das Ergebnis von Labortests sein, die in einer kontrollierten Umgebung durchgeführt wurden und müssen daher in Bezug auf die tatsächlichen Betriebsbedingungen gegebenenfalls angepasst werden.

Azichem Srl übernimmt keine Verantwortung für unzureichende Leistung aufgrund unsachgemäßer Verwendung des Produkts oder für Mängel, die auf Faktoren oder Aspekte zurückzuführen sind, die nichts mit der Qualität des Produkts ansich zu tun haben, einschließlich falscher Aufbewahrung.

Der Nutzer des Produktes muss vor der Verwendung entscheiden, ob es für die beabsichtigte Verwendung geeignet ist und übernimmt dabei sämtliche daraus resultierende Verantwortung.

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen technischen Daten und Leistungsmerkmale werden regelmäßig aktualisiert. Konsultieren Sie für die aktuellste Version unsere Website: www.azichem.com. Das Datum der Überarbeitung ist im nebenstehenden Feld angegeben. Die dort zu findende Version setzt alle vorherigen außer Kraft und ersetzt diese.

Bitte beachten Sie, dass der Benutzer das neueste Sicherheitsdatenblatt mit chemisch-physikalischen und toxikologischen Daten, Risikosätzen und weiteren Informationen für dieses Produkt lesen muss, um das Produkt und seine Verpackung sachgemäß in aller Sicherheit transportieren, verwenden und entsorgen zu können. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie auf unserer Website: www.azichem.com.

Das Produkt und/oder die Verpackung dürfen nicht in der Umwelt entsorgt werden.

